

Öffentliches Verzeichnisse nach § 4g i.V.m. § 18 und § 4e BDSG

Gemäß § 4g BDSG hat der Beauftragte für den Datenschutz (§ 4f BDSG) auf Antrag jedermann in geeigneter Weise die in § 4e BDSG festgelegten Angaben verfügbar zu machen.

Dieser Verpflichtung kommen wir unmittelbar in Form eines öffentlichen Verzeichnisses nach.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten und Ihrer Privatsphäre ist uns sehr wichtig. Deshalb ist die Beachtung der Bestimmungen im Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) für uns selbstverständlich. Zweck dieses Gesetzes ist es, Sie davor zu schützen, dass Sie durch die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten durch andere in Ihrem Persönlichkeitsrecht beeinträchtigt werden. Da Sie ein Recht auf Auskunft über jegliche Nutzung Ihrer Daten haben, informieren wir Sie hiermit, auf der folgenden Seite, in Anlehnung an die §§ 4 ff BDSG (Verfahrensverzeichnis).

Selbstverständlich können Sie der Nutzung Ihrer Daten widersprechen, sofern diese nicht für die Abwicklung eines Vertrags- bzw. Beteiligungsverhältnisses erforderlich sind. Für einen solchen Widerspruch genügt eine E-Mail von Ihnen an info@kanzlei-gjb.de. Sie erhalten dann eine Bestätigung auf demselben Kommunikationsweg, sobald der Widerspruch ins System eingepflegt ist.

Für Fragen steht Ihnen unsere Datenschutzbeauftragte gerne zur Verfügung (Kontaktdaten unter Punkt 3.2)

Stand: 22.07.2009

1. Verantwortliche Stelle:

- 1.1 Goetjes Jöllenneck Brand Rechtsanwälte und Notare, Partnerschaft
- 1.2 Die zuständige Aufsichtsbehörde:
Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat I 17, Luisenplatz 2, 64283 Darmstadt
Tel.: 06151/12-0 Fax: 06151/126313 E-Mail: poststelle@rpda.hessen.de

2. Partner:

Rechtsanwalt und Notar Karl Friedrich Jöllenneck, Rechtsanwalt und Notar E. Martin Brand, Rechtsanwalt Werner Rippel, Rechtsanwalt Ralf Hocke, Rechtsanwalt Ullrich Goetjes, Rechtsanwalt und Notar a.D. Horst Goetjes, Rechtsanwalt Jörg Weber, Rechtsanwältin Dr. Birgit Jöllenneck, Rechtsanwältin Denise Gonschorek

3. Anschrift der verantwortlichen Stelle:

- 3.1 Goetjes Jöllenneck Brand
Platzgasse 14
34286 Spangenberg

Tel.: 05663/504-0 Fax: 05663/504-202
E-Mail: info@kanzlei-gjb.de Internet: <http://www.kanzlei-gjb.de>

- 3.2 Beauftragter für den Datenschutz
Katja Schäfer, Anschrift siehe unter Punkt 3.1
Tel. 05663-504-140 Fax: 05663-504-202 E-Mail: k.schaefer@kanzlei-gjb.de

4. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung:

Gegenstand der Partnerschaft sind die für Rechtsanwälte gesetzlich und berufsrechtlich zulässigen Tätigkeiten. Die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung erfolgt zur Ausübung der oben genannten Zwecke.
Ein weiterer Bereich ist die Personalverwaltung, die für eigene Zwecke, zur Erfüllung gesetzlicher und sozialversicherungsrechtlicher Verpflichtungen Daten erhebt, verarbeitet und nutzt und ggf. übermittelt.

5. Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien:

Daten aller an den jeweils bearbeitenden Angelegenheiten Beteiligten, Mitarbeiter- und Bewerberdaten, Geschäftspartnerdaten, Lieferantendaten

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können:

- 6.1 Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind.
- 6.2 Externe Stellen, die zur Erfüllung der oben genannten Zwecke kontaktiert werden müssen, soweit der Betroffene seine schriftliche Einwilligung erklärt hat, dies zur Vertragserfüllung erforderlich oder aus überwiegend berechtigtem Interesse zulässig ist.
- 6.3 Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten.

7. Regelfristen für die Löschung der Daten:

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und -fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung erforderlich sind. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die oben genannten Zwecke wegfallen.

8. Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten:

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittstaaten ist nicht geplant, kann aber stattfinden, sofern dies ein Mandat im Einzelfall vorsieht und erfordert. Die Übermittlung findet in solchen Fällen stets unter der Beachtung der §§ 4b und 4c BDSG statt.